

Instrumentenkarussell im Schuljahr 2021/2022

Violine – Violoncello – Klarinette – Trompete

Was ist das Instrumentenkarussell und an wen richtet es sich?

Das Instrumentenkarussell ist ein von Eltern ehrenamtlich organisiertes Angebot. Es richtet sich an die Schülerinnen und Schüler der Grundschule. Das Instrumentenkarussell gibt den Kindern die Möglichkeit, verschiedene Instrumente kennenzulernen, eines davon für sich zu entdecken und zu erlernen.

Wann und wie findet das Instrumentenkarussell statt?

Der wöchentliche Unterricht (45 Minuten) findet in Kleingruppen von drei bis vier Kindern Freitag nach Schulschluss von 13:45-14:30 Uhr statt. Er wird von erfahrenen Instrumentallehrern und -lehrerinnen durchgeführt. Die erforderlichen Instrumente werden den Kindern zur Verfügung gestellt – zunächst während des Instrumentenkarussells für den Unterricht und nach der Entscheidung für ein Instrument dann als Leihinstrument zur Mitnahme nach Hause.

Wie ist der Ablauf?

Vom Anfang des Schuljahres bis zum Jahreswechsel (je nach Lage der Ferien) probieren die Kinder rotationsweise vier Instrumente aus. Anschließend wählen sie in Absprache mit den Instrumentallehrern eines der Instrumente. Dabei sind abgesehen von dem Wunsch des Kindes (nicht der Eltern!) nach einem bestimmten Instrument auch die Begabung und die körperliche Eignung ausschlaggebend für die Wahl.

Die Kinder erhalten dann ab Jahresanfang während der Schulzeit Unterricht in dem gewählten Instrument. Ein Schülervorspiel am Schuljahresende schließt den Kurs ab. Im darauffolgenden Schuljahr besteht die Möglichkeit, den Unterricht fortzuführen – in der Gruppe oder auch einzeln. Hierzu werden die Verträge direkt mit den Lehrern geschlossen, wobei die Preise für alle Instrumente und Lehrer gleich sind.

Welche Kosten kommen auf mich zu? Muss ich mitwirken?

Der Elternbeitrag beträgt pro Schulwoche ohne Ferien 10 € zzgl. 5 € Instrumentenleihe, das sind im Schuljahr 585 € (390 € Kurs, 195 € Instrumentenleihe) und ist in drei Raten à 195 € zahlbar. Bei Lehrmittelbefreiung/Berlin-Pass ist eine Reduzierung des Betrags um 20% möglich (468 €).

Darüber hinaus ist die Unterstützung des ehrenamtlich organisierten Projektes durch die Eltern der teilnehmenden Kinder unbedingt nötig und wird vereinbarungsgemäß erwartet. So z.B. als Lotsen in den ersten Wochen, wenn die Kinder rechtzeitig zu den jeweiligen Instrumentalklassen geschickt werden müssen oder für die Betreuung des Instrumentenraums am Freitagmorgen im zweiten Schulhalbjahr.

Wie kann ich mein Kind für das Instrumentenkarussell anmelden?

Die Anmeldeformulare liegen ab sofort im Schulsekretariat für Sie bereit oder können per Mail angefordert werden: instrumentenkarussell@paula-fuerst-gemeinschaftsschule.de. **Anmeldeschluss: 25. Juni 2021**

VEREINBARUNG

Exemplar für Sie – bitte behalten und mit dem Kind durchlesen!

zwischen der Paula-Fürst-Schule und den Schülerinnen und Schülern des Instrumentenkarussells sowie deren Eltern und Erziehungsberechtigten (bitte lassen Sie die Kinder mitlesen und unterschreiben!)

Die Paula-Fürst-Schule gibt ihren Schülerinnen und Schülern in Kooperation mit dem Förderverein der Schule die Möglichkeit ein Instrument zu erlernen. Ziel dieser Vereinbarung ist es, dass dies zu einem erfolgreichen Ergebnis führt. Das kann nur gelingen, wenn es ein aktives Mitwirken aller Beteiligten gibt. Durch ihre Unterschrift unter diese Vereinbarung erklären alle Beteiligten, dass sie bereit sind, alle notwendigen Aufgaben zu erfüllen.

Die Paula-Fürst-Schule mit Unterstützung ihres Fördervereins

- stellt den Schülerinnen und Schülern ein wertvolles Instrument in einwandfreiem Zustand zur Verfügung (während des Instrumentenkarussells zur Nutzung im Unterricht, nach der Wahl des Instruments zur Ausleihe nach Hause) und stellt das Basiszubehör für die Instrumente
- sorgt dafür, dass der Instrumentalunterricht regelmäßig von erfahrenen, fachlich qualifizierten Musikerinnen und Musikern erteilt wird
- ermöglicht durch regelmäßige Schülervorspiele und fachlich angeleitetes musikalisches Zusammenspiel in Instrumentalensembles eine umfassende musikalisch-instrumentale Bildung.

Die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten

- zeigen Interesse an dem, was ihre Kinder im Instrumentalunterricht lernen, ermuntern sie zum Üben und Musizieren und sorgen für die Anschaffung des Lehrmaterials (Noten etc.)
- verfolgen den Lernverlauf, sehen die Aufgabenhefte ein und lassen sich Erarbeitetes vorspielen
- sorgen dafür, dass die Kinder regelmäßig (möglichst täglich) und sinnvoll üben können:
 1. Schaffen Sie verlässliche und regelmäßige Zeitfenster, ggfs. durch Erstellen eines wöchentlichen Übungsplans und erinnern Sie an dessen Einhaltung;
 2. Schaffen Sie dem Kind einen ungestörten, sicheren Platz und einen Notenständer zum Üben. Das Instrument befindet sich bei dem Kind, falls es wechselnde Wohnorte hat;
- sorgen für eine sichere Unterbringung des Instrumentes im Wohnraum
- sorgen dafür, dass Schäden am Instrument unverzüglich den Instrumentallehrern gemeldet und nach Absprache durch eine von dem Förderverein empfohlene Werkstatt behoben werden
- unterstützen die Arbeit des Fördervereins durch pünktliche Zahlung der vereinbarten Beiträge
- übernehmen Elterndienste im Rahmen des Instrumentenkarussells (z.B. Lotsendienste am Schuljahresanfang, Betreuung des Instrumentenraums im zweiten Schulhalbjahr)
- nehmen evtl. E-Mail Nachrichten zum Instrumentenkarussell wahr und melden die Kinder bei Verhinderung rechtzeitig bei der Koordinatorin bzw. bei den Lehrern ab.

Die Schülerinnen und Schüler

- beschäftigen sich täglich mit den Instrumenten und erfüllen ihre Übungsaufgaben
- gehen sorgfältig mit den wertvollen Instrumenten um
- bringen ihre Arbeitsmaterialien einschließlich der Instrumente vollständig zum Unterricht mit
- kommen pünktlich und selbstständig zum Unterricht im vereinbarten Raum.

Berlin, den _____



Uta-Maria Temme,
i.A. des Fördervereins

Schüler/in

Eltern/Erziehungsberechtigte

VEREINBARUNG

Exemplar für den Förderverein – bitte mit Anmeldung abgeben

zwischen der Paula-Fürst-Schule und den Schülerinnen und Schülern des Instrumentenkarussells sowie deren Eltern und Erziehungsberechtigten (bitte lassen Sie die Kinder mitlesen und unterschreiben!)

Die Paula-Fürst-Schule gibt ihren Schülerinnen und Schülern in Kooperation mit dem Förderverein der Schule die Möglichkeit ein Instrument zu erlernen. Ziel dieser Vereinbarung ist es, dass dies zu einem erfolgreichen Ergebnis führt. Das kann nur gelingen, wenn es ein aktives Mitwirken aller Beteiligten gibt. Durch ihre Unterschrift unter diese Vereinbarung erklären alle Beteiligten, dass sie bereit sind, alle notwendigen Aufgaben zu erfüllen.

Die Paula-Fürst-Schule mit Unterstützung ihres Fördervereins

- stellt den Schülerinnen und Schülern ein wertvolles Instrument in einwandfreiem Zustand zur Verfügung (während des Instrumentenkarussells zur Nutzung im Unterricht, nach der Wahl des Instruments zur Ausleihe nach Hause) und stellt das Basiszubehör für die Instrumente
- sorgt dafür, dass der Instrumentalunterricht regelmäßig von erfahrenen, fachlich qualifizierten Musikerinnen und Musikern erteilt wird.
- ermöglicht durch regelmäßige Schülervorspiele und fachlich angeleitetes musikalisches Zusammenspiel in Instrumentalensembles eine umfassende musikalisch-instrumentale Bildung.

Die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten

- zeigen Interesse an dem, was ihre Kinder im Instrumentalunterricht lernen, ermuntern sie zum Üben und Musizieren und sorgen für die Anschaffung des Lehrmaterials (Noten etc.).
- verfolgen den Lernverlauf, sehen die Aufgabenhefte ein und lassen sich Erarbeitetes vorspielen
- sorgen dafür, dass die Kinder regelmäßig (möglichst täglich) und sinnvoll üben können:
 3. Schaffen Sie verlässliche und regelmäßige Zeitfenster, ggfs. durch Erstellen eines wöchentlichen Übungsplans und erinnern Sie an dessen Einhaltung.
 4. Schaffen Sie dem Kind einen ungestörten, sicheren Platz und einen Notenständer zum Üben. Das Instrument befindet sich bei dem Kind, falls es wechselnde Wohnorte hat.
- sorgen für eine sichere Unterbringung des Instrumentes im Wohnraum
- sorgen dafür, dass Schäden am Instrument unverzüglich den Instrumentallehrern gemeldet und nach Absprache durch eine von dem Förderverein empfohlene Werkstatt behoben werden
- unterstützen die Arbeit des Fördervereins durch pünktliche Zahlung der vereinbarten Beiträge
- übernehmen Elterndienste im Rahmen des Instrumentenkarussells (z.B. Lotsendienste am Schuljahresanfang, Betreuung des Instrumentenraums im zweiten Schulhalbjahr)
- nehmen evtl. E-Mail Nachrichten zum Instrumentenkarussell wahr und melden die Kinder bei Verhinderung rechtzeitig bei der Koordinatorin bzw. bei den Lehrern ab.

Die Schülerinnen und Schüler

- beschäftigen sich täglich mit den Instrumenten und erfüllen ihre Übungsaufgaben
- gehen sorgfältig mit den wertvollen Instrumenten um
- bringen ihre Arbeitsmaterialien einschließlich der Instrumente vollständig zum Unterricht mit
- kommen pünktlich und selbstständig zum Unterricht im vereinbarten Raum

Berlin, den _____



Uta-Maria Temme,
i.A. des Fördervereins

Schüler/in

Eltern/Erziehungsberechtigte